

## **gds kündigt Cloud-Lösung für docuglobe an**

- gds greift Anregungen der Kundentage 2013 auf
- Cloud-Anwendungen werden für technische Dokumentation immer wichtiger
- Neue ISO IEC 82079-1-Norm und docuglobe 8 als weitere Veranstaltungsschwerpunkte

Sassenberg, 30.04.2013 – Das Arbeiten in der Cloud gewinnt auch für technische Redakteure stark an Bedeutung. Das ist das Ergebnis der diesjährigen Kundentage der gds AG, die der Anbieter von Softwarelösungen und Dienstleistungen für die Technische Dokumentation im März an drei Veranstaltungstagen in Zürich, Kamen und erstmals am neuen Standort des Unternehmens in Langenburg durchführte. Infolge von Anregungen durch die Veranstaltungsteilnehmer kündigt gds jetzt die Erweiterung seiner Software docuglobe 8 um eine Cloud-Anwendung für das zweite Halbjahr 2013 an.

„Mit der bevorstehenden Weiterentwicklung von docuglobe 8 reagieren wir auf das gewachsene Bedürfnis unserer Kunden nach mobilen Nutzungsmöglichkeiten unserer Software“, sagt Ulrich Pelster, Vorstand der gds AG. „Künftig kann der Anwender in docuglobe erstellte Dokumente unmittelbar in der Cloud veröffentlichen. Dort haben Nutzer dann auch mit mobilen Endgeräten wie Smartphone oder Tablet Zugriff auf die Inhalte.“ Außerdem werden in der Cloud sämtliche zur Selektion relevanten Metadaten zur Verfügung stehen. Zum Download von Dokumenten soll es laut Pelster eine Warenkorbfunktion geben.

Der Einladung zu den vierten gds-Kudentagen waren in diesem Jahr über 100 interessierte Gäste gefolgt. Auf der ersten von insgesamt drei Veranstaltungen begrüßte Vertriebsleiter Henning Mallok die Teilnehmer im Hotel Au Premier in Zürich. Dort referierte im Anschluss Max Brändle, Geschäftsführer der gds Schweiz GmbH und Delegierter der tecom Schweiz in der Arbeitsgruppe Normen der tekomp, über die neue Norm ISO IEC 82079-1 – Erstellen von Anleitungen – und ihre Bedeutung.

Zudem berichtete Christian Paul, Leiter Software & Lösungen der gds AG, über neue Funktionen und Upgrades der neuen gds-Software docuglobe 8 sowie über realisierte Kopplungslösungen zwischen SAP und docuglobe. In einem Praxisvortrag beschrieb der Dokumentationsverantwortliche der GfA-Gesellschaft für Antriebstechnik Bernd Synowsky außerdem die Arbeitsweise von docuglobe in einem voll automatisierten Auftrags- und Publikationsprozess.

Als weiterer Tagungsort stand neben dem Park Inn in Kamen erstmals Langenburg auf dem dreitägigen Programm. Der im Sommer 2012 gegründete gds-Standort ist in den Räumlichkeiten des Schlosses Langenburg untergebracht, weshalb das fürstliche Ambiente für die Veranstaltung genutzt wurde. Mit einem regen Meinungs Austausch, der für die gds AG in die Vorbereitung der nächsten Produktinnovation mündete, endete eine äußerst erfolgreiche Veranstaltung.

---

Worte: 338

Zeichen ohne Leerzeichen: 2.159

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.497

---

## **Bildunterschrift**

### **Über gds**

gds – global document solutions – steht für praxisorientierte Softwarelösungen und Dienstleistungen im Bereich der Technischen Dokumentation. Effizienzsteigerung und Prozessoptimierung stehen dabei im Fokus. Das Redaktionssystem docuglobe ist bei rund 300 Unternehmen im Einsatz und sorgt neben erheblichen Einsparungen für konsistente, qualitätsgesicherte Dokumente. Die normgerechte Erstellung reicht von der Betriebsanleitung bis hin zur Risikobeurteilung. Die gds Sprachenwelt steht für zertifizierte Übersetzungen und Sprachdienstleistungen.

### **Redaktionskontakt gds**

Sputnik – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Maik Porsch  
Hafenweg 9  
D-48155 Münster  
Telefon: +49 (0)251 625561-12  
presse@gds.eu

gds AG  
Ulrich Pelster  
Robert-Linnemann-Str. 17  
D-48336 Sassenberg  
Telefon: +49 (0)2583 301-3008  
ulrich.pelster@gds.eu

### **Weitere Informationen**

Internet: <http://www.gds.eu> | E-Mail: [info@gds.eu](mailto:info@gds.eu)